



Gemeindebrief St. Petri



Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Petri ~ März bis Juni 2017

Wir sind für Sie da!

Manchmal hilft ein Gespräch:

Wenn ein Problem Ihnen über den Kopf wächst und Sie nach Lösungen suchen, helfen wir Ihnen gern. Sprechen Sie uns an.

Stationär aufgenommen im Krankenhaus?!

Gern besuchen wir Sie im Krankenhaus. Manchmal helfen ein Gespräch oder ein Gebet oder ein Segen, wieder gesund zu werden. Bitte geben Sie uns Bescheid.

Zur St. Petri-Kirche mit Bus oder Auto

Öffentlicher Nahverkehr:

Linien 1 + 7 Ecke Bau´er Landstr./Neustadt: 2 Minuten Fußweg entfernt

Linie 2 Harrisleer Straße/Meistenstraße: 3 Minuten Fußweg entfernt

Linie 4 (außer sonntags) Ecke Bau'er Landstr./Katharinenhof: 7 Minuten Fußweg entfernt

Bus von/nach Harrislee:

Linie 1539 nach Harrislee hält Harrisleer Str./ Taubenstraße

Parkraum:

Vor der Kirche stehen zwei Parkplätze und ein Behindertenparkplatz zur Verfügung. Am Gemeindehaus verfügt St. Petri über neun eigene Parkplätze, weitere findet man in der Regel in der Bau'er Landstraße und der Meisenstraße. Größere öffentliche Parkplätze gibt es in 3 bzw. 4 Gehminuten Entfernung von Kirche und Gemeindehaus, z. B. in der Feldstraße.

Herausgeber:
Kirchengemeinderat
St. Petri
Bau'er Landstr. 17
24939 Flensburg

Redaktion:
Pastorin U. Köppen

Fotonachweis:
Alexandra Fröhling,
Birgit Lunde, R. Dresler
A.Pfaff: Titelbild
Christoph Touché

Satz und Layout:
Alexandra Fröhling

Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe:
23.05.2017

Druck:
Druckerei Nielsen,
Auflage: 3700

Spendenkonto:
Empfänger: Kirche
IBAN: DE49 2175 0000
0000 0688 88
BIC: NOLADE21NOS
VWZ: St.Petri

Impressum

PastorInnen



Ute Köppen
☎ 5054790



Birgit Lunde
☎ 9789837



Christoph Touché
41868

Wir besuchen Sie gern

Wenn Sie möchten, dass ein Pastor oder eine Pastorin Sie besucht, rufen Sie uns bitte an oder bitten Sie jemanden, uns Bescheid zu sagen.

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Aufrecht. Leben. Dank Reformation.“

lese ich täglich auf dem Aufkleber auf meinem Terminkalender. Und: „Mut proben. Dank Reformation.“ 500 Jahre Reformation feiern wir in diesem Jahr. Was gibt es da zu feiern?

Was bedeutet mir mein protestantischer Glaube?

Viele Menschen in unserem Kirchenkreis Schleswig-Flensburg haben versucht, in ein oder zwei oder drei Worten zu sagen, was ihnen ihr Glaube bedeutet. Warum sie es gut finden, evangelisch-lutherisch zu sein.

“Sag es in drei Worten!”

Oder in zwei oder sogar in einem Wort. Das war die Aufgabe. (unter www.dank-reformation.de). Die besten Sprüche werden auf Aufklebern veröffentlicht. Zum Beispiel: „Welt bewegen. Dank Reformation.“, „Eigene Meinung bilden. Dank Reformation.“, „Banken bändigen. Dank Reformation.“, „Seinem Gewissen verpflichtet. Dank Reformation.“, „Gott freilassen. Dank Reformation.“, „Selber lesen. Dank Reformation.“, „Gelassen sterben. Dank Reformation.“, „Fehlbar. Dank Reformation“, „Fürchte dich nicht. Dank Reformation.“

Wie würden Sie es sagen?

Haben Sie eine Idee, wie Sie Ihren Glauben in zwei oder drei Worten ausdrücken könnten? „Pastorin sein. Dank Reformation.“, fällt mir ein. Denn vor der Reformation konnten nur ledige Männer Priester werden. Wenn Sie eine Idee haben, senden Sie Sie ein oder rufen Sie uns an. Dann geben wir Ihre Idee weiter. Vielleicht wird ein neuer Aufkleber daraus für meinen Terminkalender.

Und wenn Sie einen oder mehrere Aufkleber haben wollen, kommen Sie einfach ins Gemeindebüro.

Ihre Pastorin Ute Köppen

Ute Köppe



Gottesdienste & St. Petri lädt ein

März

05.03.	10:00	P. Touché	Gottesdienst mit Abendmahl
12.03.	10:00	Pn. Lunde	Gottesdienst
19.03.	10:00	Pn. Lunde	Gottesdienst
26.03.	10:00	Pn. Köppen	„FREI- der etwas andere Gottesdienst“ Renate Delfs liest. Hans Köster spielt Trompete

April

02.04.	10:00	Pn. Köppen	Gottesdienst mit Abendmahl zum Thema Frieden
09.04.	10:00	P. Touché	Musikalischer Gottesdienst mit dem Nordertor-Chor
13.04.	19:00	Pn. Lunde	Gründonnerstags-Andacht mit Abendmahl und Abendessen rund um einen Tisch
14.04.	10:00	Pn. Lunde	Karfreitags-Gottesdienst
16.04.	10:00	P. Touché	Ostergottesdienst mit der Kantorei St. Petri. Wer Pastorin Köppen zum 60. Geburtstag gratulieren möchte, ist im Anschluss zu Sekt und Selters in der Kirche eingeladen.
17.04.	10:00	P. Touché	Gottesdienst am Ostermontag mit Konfirmandentaufe
23.04.	10:00	Pn. Köppen	Gottesdienst mit Taufe
30.04.	10:00	Pn. Lunde	Gottesdienst

„FREI- der etwas andere Gottesdienst“
Renate Delfs liest. Hans Köster spielt Trompete. 26. März
Der Sonntag „Lätare“ am 26. März wird auch „Klein-Ostern“
genannt. Ein guter Anlass, den Aufstand des Lebens gegen den
Tod zu feiern. Mit Lesungen von Dietrich Bonhoeffer und an-
deren Menschen aus dem Widerstand.

Musikalischer Gottesdienst
mit dem Nordertor-Chor
,Palmsonntag‘ 9. April 10 Uhr St. Petri
Lebendig und jubelnd hören wir: „Jubilare Deo“ und Teile der
Messe von Charles Gounod (Kyrie, Sanctus, Benedictus und
Alta trinitata beata)

Rund um einen Tisch
Festliches Abendessen in der Kirche am 13. April 19 Uhr
Am Gründonnerstag feiern wir in der St. Petri Kirche einen
Gottesdienst zur Erinnerung an das letzte Abendmahl Jesu mit
seinen Jüngern: rund um einen Tisch.
Im Anschluss essen wir gemeinsam. Wer mag, bringt eine Klei-
nigkeit zum Essen mit.
Auskunft erteilt: Pastorin Birgit Lunde Tel. 9789837

Gottesdienste & St. Petri lädt ein

Mai

07.05.	10:00	P. Touché	Konfirmation mit der Kantorei St. Petri
14.05.	10:00		Gemeinsamer Gottesdienst mit Harrislee und Ansgar in der Kupfermühle
21.05.	10:00	Pn. Lunde	Gottesdienst
28.05.	10:00	Pn. Lunde	Gottesdienst

Juni

04.06.	10:00		Pfingst-Gottesdienst in der Kirche Harrislee mit der Kantorei St. Petri
05.06.	10:00	Pn. Lunde	Gottesdienst zum Pfingstmontag in der Bergmühle
11.06.	10:00	Pn. Lunde	Gottesdienst
18.06.			Flensburg bittet zu Tisch
25.06.	10:00	Pn. Lunde	Gottesdienst

Der Gottesdienst dauert ca. eine Stunde. Änderungen entnehmen Sie dem Tageblatt oder der Internetseite www.stpetri.kksfl.de

Verfolgen Sie unsere Veranstaltungen doch auch über Facebook:
St. Petri Kirchengemeinde Flensburg 

„Kantate!“ „Singet!“
Gottesdienst in der Kupfermühle, 14. Mai 10 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst mit der Kirchengemeinde Harris-
lee und mit den Har´lee Gospel-Singers. Vor einem Jahr feier-
ten die Kirchengemeinden St. Petri, Harrislee und Ansgar erst-
mals zusammen Gottesdienst im Museum Kupfermühle. Ein
rundherum gelungener Start unserer Zusammenarbeit in der
gemeinsamen Kirchenregion, denn das Museum steht in der
Kirchengemeinde St. Petri und gehört kommunal zu Harrislee.
Das Museum lädt uns in diesem Jahr wieder ein, dort Gottes-
dienst zu feiern. Und die Har´lee Gospel Singers sind auch wie-
der dabei. Kommen Sie und singen und feiern mit!

Flensburg bittet zu Tisch
Gottesdienst in der Fußgängerzone
Am 18. Juni sind alle Flensburgerinnen und Flensburger zu ei-
nem besonderen Kirchentag eingeladen. In der Fußgängerzo-
ne sollen alle Kirchengemeinden jeweils einen Tisch aufbauen,
so dass eine lange Tafel entsteht. Wie wir das mit einem Got-
tesdienst verbinden, steht noch nicht fest, aber wir werden
unseren Tisch gemeinsam mit unseren dänischen Nachbarn
von der Ansgargemeinde decken. Alles weitere werden Sie
durch Plakate erfahren. An diesem Sonntag wird daher kein
Gottesdienst in unserer Kirche sein.

St. Petri lädt ein

Stabat Mater

Das mittelalterliche Gedicht um das Bild von der schmerz erfüllten Mutter Maria - Stabat Mater Dolorosa - wurde von 1480 bis in die Neuzeit immer wieder von Komponisten aufgegriffen und vertont.

Die barocke Stabat Mater für zwei Solostimmen, Sopran und Alt, war das letzte Werk des italienischen Kirchenmusikers, Giovanni Battista Pergolesi. Sie war das am häufigsten gedruckte Musikstück im 18. Jahrhundert und hat zahlreiche Bearbeitungen durch andere Komponisten erfahren, u. a. durch Johann Sebastian Bach in Psalm 51 mit der Unterlegung des deutschen Textes „Tilge, Höchster Meine Sünden“.

Heide Bekker – Alt – und Natascha Ovia – Sopran – haben sich über den gemeinschaftlichen Gesangsunterricht bei dem Kirchenmusiker und Chorleiter Ronald Balg gefunden. Die ursprünglich als stimmbildnerische Übung angedachte Empfehlung die Stabat Mater im Duett zu singen, hat sich zu einer feststehenden jährlichen Institution in der Passionszeit entwickelt. Beide Sängerinnen finden es erstaunlich, wie sich jedes Jahr ein neuer Bezug des Inhalts offenbart und ein neuer Aspekt in der Musik zu erkennen gibt, so dass die Tiefe und Lebendigkeit des Stücks von Jahr zu Jahr variiert.

Neu ist auch, dass das Programm durch weitere barocke Arien für Sopran und Alt aus der Matthäus Passion von J. S. Bach bereichert wird. „Erbarme, Dich mein Gott“ - „Ich will Dir mein Herze schenken“ - „Blute nun, mein liebes Herz“ - erweitern die Geschichte des Kreuzgangs unseren Erlösers. Mit jedem weiteren Teil der Geschichte, mit den einhergehenden Emp-

Darstellung der Schmerzensmutter auf einem Bild des Malers Tizian, 1554 - Gemeinfrei, commons.wikimedia.org



findungen, werden wir zu unserer Zeit in der Lage sein die Transzendenz der Geschichte zu erfassen und die Erlösung aus Schmerz und Qual zu erkennen und für uns anzunehmen.

In diesem Jahr gibt es für Natascha Ovia zusätzlich einen persönlichen und neuen Bezug zur St. Petri Gemeinde: Wohnhaft in der Neustadt zählt die jüngste Tochter 2017 zu den Konfirmanden. Außerdem leitet sie zusammen mit Maik Beta, seit letztem Jahr den NeuStadt Chor, der Montags im Stadtteilhaus probt.

Nach der Premiere vor 4 Jahren in St. Petri freuen wir uns uns 2017 die Stabat Mater am **14. April 2017 um 17:00 Uhr** wieder in der **St. Petri Kirche** zu singen.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher und Zuhörer. Der Eintritt ist frei. Spenden für die Gemeinde und die Sänger sind erwünscht.

St. Petri lädt ein

„Za-Zen“

Meditationsgruppe, jeden Montag am späten Nachmittag. Eine Stunde Stille, Beten, gemeinsames Sitzen und Gehen in der St. Petri Kirche.

Haben Sie Interesse? Oder Fragen?

Angelika Krieger ☎ 31801716 Christoph Touché ☎ 41868

Interreligiöses Frauenfrühstück

Christinnen aller Länder und Konfessionen, und Mitglieder der Jüdischen und Muslimischen Gemeinde frühstücken zusammen.

Diesmal laden uns die Frauen aus der Ansgar-Kirche ein:

Am **Donnerstag, 4. Mai um 10 Uhr ins Gemeindehaus in der Apenrader Strasse** (schräg gegenüber vom Busdepot).

Jede ist eingeladen. Bitte bringen Sie eine Kleinigkeit für das Buffet mit.

Kurze Gottesdienste für die 5 Sinne

Alten und Pflegeheim, **Paul-Ziegler Str. 3** (Katharinenhof)

Immer mittwochs jeweils um 9.15 Uhr

Manchmal sind mehr Menschen dabei als am Sonntag in der Kirche. Einfach, weil die Andachten mit Pastor Touché so viel Freude machen:

Eine kurze fröhliche Andacht mit den Bewohnerinnen und Bewohnern und Gästen am

1. März, 5. April, 3. Mai, 7. Juni

Chorkonzert in der St. Petri Kirche

Freitag 7. Juli um 19 Uhr

Wie in den vergangenen Jahren werden wieder mehrere Chöre aus der Region bei uns auftreten:

Gemischter Chor Duburg

Gemischter Chor Satrup

Polizia vocale

Flensburger Madrigalchor

Der Eintritt ist frei. Eine Spende für die Kirche wird am Ausgang erbeten.



Nachrichten aus St. Petri

Sie haben gewählt.

Am 15. Januar wurde der neue Kirchengemeinderat eingeweiht.

Gewählt wurden am 1. Advent: Susanne Brandt, Reinhild Dresler, Wibke Mondry, Christa Peper, Andreas Roß und Liane Schmidt. Außerdem gehören dem Kirchengemeinderat die Pastorinnen Birgit Lunde und Ute Köppen und Pastor Christoph Touché an. Die ersten gemeinsamen Sitzungen und Gottesdienste lassen hoffen, dass wir trotz mancher schwieriger Entscheidungen die heitere und harmonische Zusammenarbeit fortsetzen werden.

Aus dem Kirchengemeinderat verabschiedet wurden mit Dank und Segen: Petra Köster und Wolfgang Schmütz.

v.v.l. Susanne Brandt, Wibke Mondry, Reinhild Dresler, Liane Schmidt, Christa Peper - h.v.l. Andreas Roß, P. Touché, P. Lunde, P. Köppen



Feierliche Übergabe

Die Altarbibel in der neuen Übersetzung nach Martin Luther wurde feierlich übergeben. Sie hat ihren festen Platz auf dem Altar der Kirche gefunden.

Rheinild Dresler, Wibke Mondry und Liane Schmidt aus dem Kirchengemeinderat konnten am 1. Advent im Schleswiger Dom in einem feierlichen Gottesdienst die neue Altarbibel für St. Petri in Empfang nehmen.

Wibke Mondry, Liane Schmidt, Rheinild Dresler



Nachrichten aus St. Petri

Neues vom Bau

Wann geht es weiter mit dem Kirchsaal?

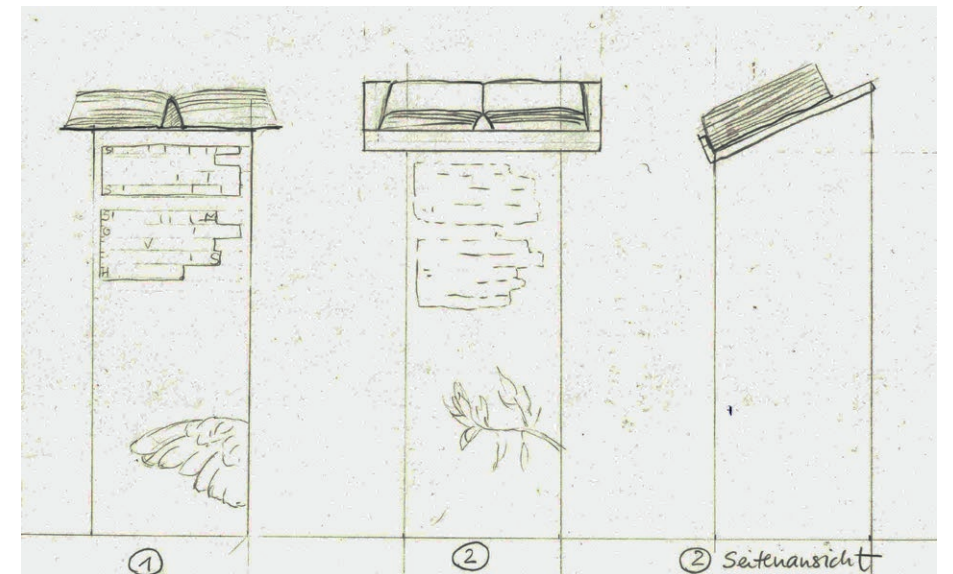
In diesem Jahr, wenn es nach dem Willen des Kirchengemeinderates geht. Auch wir warten darauf, den Raum unter der Kirche endlich wieder nutzen zu können. Während der Vorarbeiten stellte sich jedoch heraus, dass zunächst größere Schäden behoben werden müssen. Unsere Kirche steht an einer ungünstigen Stelle. Es kommt Wasser aus dem Hang und Regen von den großen Dachflächen muss abgeleitet werden. Es wurde festgestellt, dass die Abwasserleitungen unter der Kirche defekt sind und das Eingangspodest am Turnerberg nicht dicht ist. Es dringt also Wasser von allen Seiten in das Mauerwerk ein und verursacht Schäden z.B. an Stahlträgern.

Wenn wir den Raum unter der Kirche also wieder nutzbar machen wollen, müssen zunächst diese grundlegenden Probleme behoben werden. Das ist nicht nur teuer, sondern muss auch sorgfältig geplant werden – und das dauert seine Zeit.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Daneben haben wir ein anderes lang geplantes Projekt wieder aufgenommen: das Buch mit den Namen der Opfer des 2. Weltkrieges soll wieder sichtbar gemacht werden. Eine Holzbildhauerin erarbeitet gerade einen Entwurf für einen Tisch, auf dem das Buch dann im Eingangsbereich liegen soll.

Entwurf der Bildhauerin Luise Harfmann



Sabbatzeit

Auf Antrag bei der Pröpstin können Pastorinnen und Pastoren alle sechs Jahre für eine Sabbatzeit von drei Monaten vom Dienst freigestellt werden. Diese Zeit dient dazu, körperlich und seelisch neue Kraft zu schöpfen. Von Mitte Mai bis Mitte August 2017 werden Pastorin Ute Köppen und Pastor Christoph Touché ihre Sabbatzeit haben. Pastorin Birgit Lunde und eine weitere Vertretungskraft werden die Arbeit übernehmen.

Neue Stellenaufteilung

Nach der schweren Erkrankung im vergangenen Jahr hat Pastor Christoph Touché sich entschieden, den Umfang seiner Pastorenstelle zu verringern. Seit Sommer 2016 ist die Stellenaufteilung folgendermaßen: Pastor Touché hat eine ¾-Stelle, Pastorin Lunde hat eine ¾ Stelle, Pastorin Köppen weiterhin eine ½ Stelle.

Menschen bei uns

Unser Küster-und Hausmeister-Team Frank Suckow und Alexander Dunker im Gespräch mit Pastorin Köppen

„Es ist alles bereit“. Mit diesen Worten empfängt mich unser Küster Frank Suckow am Sonntagmorgen am Eingang unserer Kirche. Für mich ist dieser Moment jedes Mal wie ein Sonnenaufgang. Unsere renovierte Kirche erstrahlt in hellem Glanz. Die Kerzen brennen. Auf dem Altar steht ein Blumenstrauß. Die Liednummern sind gesteckt. Der Tisch für das Kirchencafé ist gedeckt. Ja, es ist alles bereit.

Seit 24 Jahren sorgt Frank Suckow als Küster und Hauswart für unsere Kirche und für die Häuser der St.-Petri-Gemeinde. Wie wird man Küster?

„Bevor ich mich um die Küsterstelle bewarb, habe ich in Wallsbüll einmal in der Woche für die Dänische Kirche einen Klassenraum in eine Kirche verwandelt und am Sonntagabend alles wieder abgebaut. Das hat mir Freude gemacht.“ erzählt Frank Suckow im Gespräch. „Als dann 1993 die Küsterstelle von St. Petri im Tageblatt ausgeschrieben war, bin ich aus 45 Bewerbern ausgewählt worden.

Was ist das Besondere an der Arbeit in der Kirche?

„Mit der Zeit ist mir klar geworden: Zu dem Beruf gehört so etwas wie eine Berufung. Man hat in der Kirche eine tiefere Beziehung zu der Arbeit. Die Arbeit hat mit Menschen zu tun. Sie hat auch etwas mit mir selbst zu tun. Auch nach Feierabend denkt man an die Arbeit.“

„Gab es Höhen und Tiefen in der Arbeit?“

„Ein großer Knick war, als Ehrenamtliche den Küsterdienst am Sonntag übernahmen und ich zusätzlich in St. Gertrud arbeiten sollte. Das ist so, als wenn der Pastor den Gottesdienst machen darf, aber die Predigt hält jemand anders. Jetzt ist alles gut geworden. Auch durch die Kirchenrenovierung. Die Arbeit macht mir wieder Freude.“

Seit 2003 ist Alexander Dunker als Vertreter und Helfer im Küster- und Hausmeisterdienst in St. Petri unersetzlich geworden.

Wie kam es dazu?

„Angefangen hat es damals mit einem 1-Euro-Job. Beim Arbeitsamt wurde ich gefragt, in welchem gemeinnützigen Bereich ich arbeiten möchte. Da habe ich die Kirche gewählt. Ich hatte schon vorher in Hamburg in einer Kirchengemeinde gearbeitet. Das war eine gute Zeit.“

Was gefällt dir an der Arbeit hier?

„Mir gefällt einfach alles. Ich kann selbstständig arbeiten. Ich kann mir die Arbeit einteilen. Das ist besonders wichtig, seit ich die Behinderung habe. Und ich habe gern mit Menschen zu tun. Ich habe Spaß mit den Senioren. In der Kleiderkiste wurde ich damals mit offenen Armen empfangen. Diese Herzlichkeit und das Liebevolle gefallen mir gut.



Angebote für Senioren

Treff 55 +

14tägig montags um 15.00 Uhr im Gemeindehaus. Auskunft erteilt Frau Dresler ☎ 940 24 85

6. März	Bingo- Spielen mit R. Dresler und L. Schmidt (Kostenbeitrag 5 €)
20. März	Pastor Touché zeigt Bilder aus dem St. Petri Gemeindeleben
3. April	14.30 Uhr! Spielenachmittag mit Rheinild Dresler und Liane Schmidt
24. April	Nachmittag mit Liane Schmidt und Rheinild Dresler (Programm noch offen)
8. Mai	Der Mai ist gekommen. Wir singen Frühlingslieder. Geburtstagsnachmittag mit Pastorin Köppen
22. Mai	Kaffeetrinken in Wassersleben mit L. Schmidt und R. Dresler (Kostenbeitrag 4 €)
19. Juni	14.30 Uhr! Spielenachmittag mit Rheinild Dresler und Liane Schmidt

Die Aktiven (Besuchskreis)

Einmal im Monat donnerstags um 15.00 Uhr treffen sich die Aktiven, die sich für ältere Menschen in der Gemeinde engagieren wollen. Mit Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns über neue Mitglieder. Auskunft erteilt Pn. Köppen ☎ 505 47 90

Donnerstag 30. März	Donnerstag 11. Mai	Donnerstag 29. Juni	Donnerstag 20. Juli
------------------------	-----------------------	------------------------	------------------------

Noch mehr ENGEL GESUCHT

Haben Sie Lust, in Ihrer Nachbarschaft Geburtstagsbriefe auszutragen oder sogar Grüße zu überbringen? Dann sind Sie richtig bei den Aktiven: Hier treffen sich einmal im Monat am Donnerstag um 15 Uhr alle, die sich für ältere Menschen in der Gemeinde engagieren wollen. Bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus.

Konfirmandenunterricht

Du möchtest Konfirmiert werden?

- Du willst mit anderen Jugendlichen „Kirche“ kennenlernen?
- Du hast Lust, in der Kirche Verstecken zu spielen oder einmal dort zu übernachten?
- Du möchtest die Religionen in Flensburg verstehen?
- Du bist ungefähr 12 Jahre alt?

Dann melde dich an:

Im Büro Bau'er Landstraße 17 zu den Öffnungszeiten, Telefon 41501. Bitte bringe deinen Ausweis und wenn Du getauft bist, auch deine Taufurkunde (Taufdatum und -spruch) mit.

Das Angebot ist: Eine Stunde wöchentliches Treffen am Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr, einige Ausflüge, Mitmachen bei Gottesdiensten usw.

Start: Dienstag, der 12. September 2017.

Informationsabend: Am Dienstag 5. September 2017 um 17.00 Uhr bist du - mit deinen Eltern - eingeladen in die St. Petri-Kirche. Pastor Touché erzählt, was Konfirmanden-Unterricht ist. Alle Fragen sind willkommen.

Die Konfirmation am Schluss wird an einem Sonntag nach Ostern 2019 stattfinden.



2014 - Pilgern mit den Konfirmanden



2015 - Übernachten in der Kirche



2016 - Im Bibelzentrum

Konfirmation 2017

Die Konfirmation findet in diesem Jahr am 7. Mai um 10 Uhr in der St. Petri Kirche statt.

Julina Arf
Hauke Beiersdörffer
Leonie Beiling
Paul Eichhorn
Jana Frank
Bjarne Friedrichsen
Nicklas Knuth
Merle Krause
Darleen Meiske
Geeske Nonn
Ajike Ovia
Jan Rieck-Blankenburg
Annika Thomsen



Auf dem Foto fehlen Niklas und Jana

G O T T
L E B E N
G L A U B E
F R E U N D E
F E S T
M U S I K
F A M I L I E
G E B E T
K I R C H E
S T. P E T R I

W I R
F E I E R N
K O N F I R M A T I O N

Kinderseite

Kirche mit Kindern im Gemeindehaus

Seit 2014 gehört der Kindergottesdienst zum Angebot der Offenen Ganztagschule der Schule Ramsbarde. Das heißt, dass wir verbindlich für die Kinder da sind und sich die Kinder über die Schule anmelden können.



KIRCHE MIT KINDERN

Wir freuen uns, dass dieses Angebot wahrgenommen wird. Alle anderen Kinder sind natürlich auch herzlich eingeladen. Sie können einfach mittwochs um 15.00 Uhr in das Gemeindehaus Bau'er Landstraße 17 kommen.



Kinderseite

Haben Sie ein Kind im Alter von 0 bis 3 Jahren? Dann sind Sie herzlich eingeladen:

Krabbelgruppe

Wir treffen uns regelmässig jeden Dienstag von **9.30 - 11.00 Uhr**. Mütter, Väter und auch Großeltern sind herzlich willkommen mit ihren Kindern im Alter von 0 bis 1½ Jahre zum Basteln, Frühstück, Fingerspiele einüben oder einfach nur zum Klönen und Erfahrungsaustausch.

Mini-Club

Hier treffen sich jeden Donnerstag von **9.30 - 11.00 Uhr** Mütter, Väter, Großeltern mit ihren Kindern im Alter von 1,5 bis 3 Jahre. Die Kinder knüpfen die ersten Freundschaften und es werden u. a. Lieder gesungen und gebastelt. Natürlich gibt es auch hier ein gemeinsames Frühstück und ausreichend Zeit und Gelegenheit zum Klönen.

In beiden Gruppen sind wieder Plätze frei. Anmeldungen bitte telefonisch bei Tina Möller-Brettel ☎0175- 700 11 15



Ostereier dekorieren

WAS? Wir wollen ausgepustete Eier dekorieren und gestalten
WO? Im Gemeindehaus St.Petri, Bauer Landstraße 17
WIE? Mit Klebe, Glitzer, Farben und guter Laune
WER? Eltern mit Kindern, die Lust haben, bunte und individuelle Ostereier zu gestalten
WANN? Freitag, 7. April, 15.00 Uhr

Jeder der Lust und Zeit hat, ist herzlich willkommen dabei zu sein. Bitte bringt Eure eigenen ausgepusteten Eier mit. Eine Anmeldung bei Tina Möller-Brettel ☎0175- 700 11 15 ist erforderlich, da nur begrenzte Plätze vorhanden sind.

Liebe Ostergrüsse Eure Tina

Was feiern wir eigentlich an den Ostertagen?

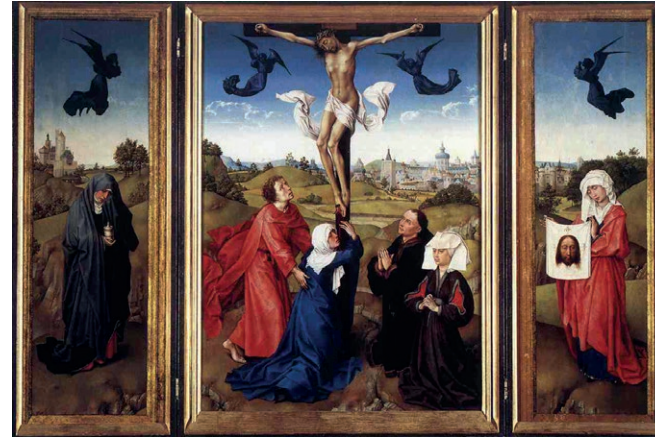
Die Osterwoche beginnt mit dem **Palmsonntag**. Jesus kam nach Jerusalem, um dort wie alle frommen Juden das Passahfest zu feiern, das Fest der Befreiung aus der Sklaverei in Ägypten. Es wird erzählt, dass er auf einem Esel in die Stadt ritt und dass eine große Menschenmenge ihm zujubelte. Sie legten als Zeichen der Ehrerbietung Palmzweige und Kleidungsstücke auf die Strasse. Deshalb heißt der Sonntag Palmsonntag.

Der **Gründonnerstag** hat nichts zu tun mit der Farbe Grün. Das Wort kommt von „Greinen“, das heißt „Weinen“. Am Abend dieses Tages wird an das letzte Abendessen Jesu mit seinen Jüngern erinnert, genauso wie beim Abendmahl in der Kirche. Den Gründonnerstag feiern wir in der Petri-Kirche mit einem Abendessen in der Kirche.

Karfreitag bedeutet „schwarzer Freitag“. An diesem Tag erinnern wir in der Kirche daran, dass Jesus ans Kreuz geschlagen wurde.

Die Kreuzigung war damals eine Todesstrafe für Schwerverbrecher. Warum wurde Jesus umgebracht? Was die Bibel darüber erzählt, klingt heute noch genauso aktuell wie damals. Es erinnert daran, wie es Menschen bis heute geht, wenn sie sich für Gerechtigkeit und für das Recht der Schwachen einsetzen.

Drei Tage später, am **Ostertag**, gehen die Frauen morgens zum Grab und finden Jesu dort nicht. Ein Engel sagt, Jesu sei auferstanden vom Tod. Das können die Frauen nicht fassen. Auch für uns heute ist das schwer zu glauben. Aber immer wieder haben Menschen erfahren, dass das Leben siegt, dass die Liebe stärker ist als der Hass. Das feiern wir zu Ostern. Feiern Sie mit?



Kreuzigungstriptychon, Rogier van der Weyden, 1445
Gemeinfrei, commons.wikimedia.org

Feste der Religionen

Wir wünschen der Jüdischen Gemeinde „Frohes Fest“ an ihren Feiertagen:

12. März Purim Fest der Rettung in der Verfolgung
11.-18. April Passah Fest der Befreiung aus der Sklaverei
31. Mai - 1.Juni Schawuot Fest der Übergabe der 10 Gebote

Mit einer solchen Purim Rassel dürfen Kinder und Erwachsene beim jüdischen Faschingsfest Lärm machen: Immer, wenn in der Lesung in der biblischen Geschichte von Ester der Name des Erfindes Haman genannt wird, kommt die Rassel zum Einsatz. Ein Riesenspaß für Jung und Alt.



Den Muslimischen Gemeinden wünschen wir einen gesegneten Fastenmonat Ramadan vom 27. Mai bis 26. Juni 2017 und ein fröhliches Zuckerfest am Ende des Ramadan 26. bis 28. Juni 2017.



Kirchengemeinde Harrislee

Konzert am 25. März 17.00 Uhr in der Harrisleer Kirche: „Sacre Fleur“ 3 Musiker aus Hamburg präsentieren alte Choräle in jazzigem Gewand

„Harrislee liest“ Am 28. März um 19.00 in der Bücherei am Marktplatz. Harrisleer Bürger und Bürgerinnen stellen ihre Lieblingsbücher vor.

Die Har'lee Gospel Singers proben donnerstags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus und sind offen für neue Mitglieder.

Kontakt: Jürgen Wittmaack ☎ 9094532



Die Jugendkirche in St. Michael lädt ein

30.03. 18:00 Uhr Politischer Abend: Junge Delegierte beantworten junge Fragen

06.04. 18:00 Uhr Friedensandacht

13.04. 17:00 Uhr Abend.Ma(h)l.Anders.

04.05. 18:00 Uhr Friedensandacht

21.05. 17:00 Uhr JuGo - Mein Song

01.06. 18:00 Uhr Friedensandacht

25.06. 17:00 Uhr JuGo - „JUGO TO GO“

Kontakt: Saskia Behrmann ☎ 50 30 982

Wenn das Geld nicht reicht...



Engel gelandet am 02.06. am Gemeindehaus.
Gemalt vom Mini-Club/Tina Möller

Ämterlotsin

Haben Sie Probleme mit
Hartz IV | Kindergeld | Wohngeld | Schwerbehinderten
Ausweis?

Mein Name ist *Liane Schmidt*.
Ich habe selbst jahrelange Erfahrung mit diesen Fragen.
Gern helfe ich Ihnen, einen angemessenen Antrag zu
stellen. Sie erreichen mich unter:
☎ 0162-1960037

Mittagstisch für 1 Euro

bei der "Haltestelle Sponte Nord", Apenrader Straße 30
Samstags 13.00 - 14.00 Uhr.
Vorher 11.00 - 13.00 Uhr Kinder-Kleiderkiste

Aus dem Kirchenbuch

Bestattungen

.	
im Alter von 49 Jahren	Jess 55,8
.	
im Alter von 68 Jahren	1. Kor 13,13
.	
im Alter von 76 Jahren	Mt 28,20
.	
im Alter von 95 Jahren	Off 2,10
.	
im Alter von 58 Jahren	Ps 98,1
.	
im Alter von 81 Jahren	1. Kor 13,13
.	
im Alter von 91 Jahren	Jes 43,1
.	
im Alter von 89 Jahren	Lukas 2,10f
.	
im Alter von 91 Jahren	Jes 43,1
.	
im Alter von 78 Jahren	Joh 14,27
.	
im Alter von 61 Jahren	Jes 43,1
.	
im Alter von 78 Jahren	Mt 6,24
.	
im Alter von 75 Jahren	

Wenn Sie einen Todesfall in der Familie haben, rufen Sie gerne zuerst bei uns Pastoren an. Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Trauungen

.	
	1. Kor 13,13
.	
	Psalm 85,11

Taufen

.	Römer 12,21
.	Römer 12,21
.	1. Kor 13,13



In der St. Petri Kirche: Aufgang zur Kanzel

Mitarbeiter und Gruppen in St. Petri

Pastorin Ute Köppen

☎ 0461 - 505 47 90
pastorinkoeppen@stpetri.kkslfl.de

Pastorin Birgit Lunde

☎ 0461 - 978 98 37
pastorinlunde@stpetri.kkslfl.de

Pastor Christoph Touché

Im Tal 17
☎ 0461 - 4 18 68
pastortouche@stpetri.kkslfl.de

Sprechzeiten der Pastoren nach Vereinbarung.

Kirchenbüro St. Petri

Gemeindesekretärin
Alexandra Fröhling
Bau'er Landstraße 17
24939 Flensburg
☎ 0461 - 4 15 01
☎ 0461 - 4 15 14
kirche@stpetri.kkslfl.de
www.stpetri.kkslfl.de

Bürozeiten:

dienstags	10.00 -12.00 Uhr
donnerstags	10.00 -15.00 Uhr
freitags	10.00 -12.00 Uhr

Spendenkonto

Empfänger: Kirche
IBAN: DE49 2175 0000 0000 0688 88
BIC: NOLADE21NOS
VWZ: St.Petri

Küster und Hausmeister

Frank Suckow
☎ 0461 - 4 15 01 (Kirchenbüro)

Erzieherin

Tina Möller-Brettel
Kindergruppen
☎ 0175 - 700 11 15

Senioren

Rheinild Dresler
☎ 0461 - 940 24 85
redre64@googlemail.com

Liane Schmidt

☎ 0162 - 196 00 37
lianeschmidt2210@hotmail.de
Ämterlotsin

Kantorei

mittwochs 19.30 bis 21.00 Uhr
Herr Deutschmann
☎ 3 55 09

Jugendkirche Flensburg

Saskia Behrmann
☎ 0461 - 50 30 982

Foto-AG

14tägig von 19.30 bis 21.00 Uhr
Herr Eske ☎ 4 58 10

